



www.lilarum.at

LILARUM - Materialien

**Es muss nicht
immer Käse sein**



Es muss nicht immer Käse sein

Es ist Winter und sehr, sehr kalt. Zwei Mäusekinder, Huschi und Fanny, suchen nach Futter. Dabei wird das Mäusemädchen Fanny in eine kleine Lebkuchenhexe verzaubert. Alle wollen an ihr knabbern, jeder will sie aufessen und deshalb läuft die kleine Lebkuchenhexe - die ja in Wirklichkeit eine Maus ist - zum Kater Schreck. Er ist der Einzige, der sie aufnimmt. Fanny kocht und bäckt und wäscht für den gefürchteten Mäuseschreck.

Bis die alte Hexe Murkse eines Tages dem Kater das Geheimnis verrät. Und da geraten Fanny und Huschi in spannende Verwicklungen. Muss Fanny für immer eine Lebkuchenhexe bleiben? Oder wird sie am Ende wieder in eine Maus zurückgezaubert?



Figurentheater LILARUM, Göllnergasse 8, 1030 Wien
Tel: 01 710 2666, Fax: 01 710 2666 20
lilarum@lilarum.at - www.lilarum.at

Informationen für Pädagog_innen & Kartenreservierungen:
01 710 2666 21

Fragen zum Thema „**Freundschaft**“

Hast du einen Freund / eine Freundin?
Habt ihr schon einmal gestritten? Worum ging es bei diesem Streit?
Wie habt ihr euch wieder versöhnt?

Fragen zum Thema „**Winter**“

Jede Jahreszeit hat ihre Besonderheiten. Wodurch unterscheidet sich der Winter von den anderen drei Jahreszeiten?
Was magst du am Winter?
Was stört dich an der kalten Jahreszeit?

Fragen zum Thema „**Tiere im Winter**“

Manche Vögel fliegen im Winter in den Süden, um es schön warm zu haben. Manche Tiere halten einen langen Winterschlaf und wachen erst wieder auf, wenn es wieder warm ist. Es gibt aber noch viele andere Arten, wie Tiere den Winter überstehen. Kennst du sie?
Weißt du, wovon sie sich ernähren?

Fragen zum Thema „**Mut**“

Wann hast du schon einmal Mut gezeigt?
Wann ist es hilfreich, mutig zu sein?
Bist du schon mal „Feigling“ genannt worden?

*In gemeinsamen Gesprächen können die Kinder angeregt werden, über bestimmte Themen nachzudenken und sich darüber auszutauschen. Sie können Informationen bekommen, sich ihrer eigenen Meinung zu Themen bewusst werden und sich ihre Erfahrungen in Erinnerung rufen. Dabei kann es sehr spannend sein, zu hören, wie es den anderen mit bestimmten Gefühlen geht und was sich andere über etwas denken. Gleichzeitig können verschiedene Vorinformationen gegeben werden, die den Kindern helfen, die Handlung gut zu verstehen.

Im Theaterstück erleben die Kinder dann, wie sich die handelnden Figuren in bestimmten Situationen verhalten und welche Lösungen sie für Probleme finden.

Spielanregungen*,

Mit folgenden Spielanleitungen sollen die Kinder vor und/oder nach dem Theaterbesuch die Möglichkeit bekommen, sich spielerisch mit den Themen des Figurenspiels auseinanderzusetzen.

Maus, Maus komm heraus!

„Ich bin der Schreck aller Mäuse, drum heiß' ich Kater Schreck. Und schleich ich noch so leise, gleich rennen alle Mäuse von mir weg!“ singt Kater Schreck. Beim folgenden Spiel schlüpft ein Kind in die Rolle des Katers Schreck und ein anderes Kind in die Rolle der Maus. Wir bilden einen Kreis. In der Mitte des Kreises wartet die Maus und um den Kreis herum schleicht der Kater. Der knurrt: „Maus, Maus komm heraus!“, worauf die Maus antwortet: „Ich mag nicht!“. Auf die Frage des Katers: „Und wenn ich aber komm?“ antwortet die Maus: „Dann laufe ich davon!“ Dabei läuft die Maus zwischen zwei Kindern durch und umrundet einmal den Kreis. Wenn sie es schafft wieder in ihr Mauseloch zu schlüpfen, ohne vom Kater erwischt zu werden, wird ein anderes Kind zur Maus. Wenn Kater Schreck die Maus fängt, wird das Kind, das zuvor die Maus gespielt hat, zum Kater und ein Kind aus dem Kreis spielt die Maus.

Bewegungsgeschichte

Während dieser Geschichte sind alle Kinder aufgefordert, in die Rollen der Mäuse zu schlüpfen und mitzuspielen. Zur Vorbereitung baut jedes Kind für sich oder mit anderen gemeinsam ein Mauseloch. So ein Mauseloch kann unter einem Sessel entstehen, oder unter einem Tisch, über den ein Tuch gebreitet wird. Der/die SpielleiterIn versteckt währenddessen kleine Bälle im ganzen Raum.

Dann beginnt die Bewegungsgeschichte: Es ist Nacht. Alle Mäuse schlafen in ihren Mäuselöchern. Dann geht die Sonne auf. Die Mäuse stehen auf und strecken und räkeln sich. Sie laufen ein bisschen herum, um munter zu werden. Dabei fällt ihnen auf, dass sie hungrig sind. So machen sie sich auf die Futtersuche. Sie spazieren durch den Wald, und sammeln Nüsse. (Diese sind im Spiel durch Bälle dargestellt.) Nun suchen sie sich einen gemütlichen Ort, um an ihren Nüssen zu knabbern. Doch plötzlich hören sie ein Geräusch aus der Ferne. Als das Geräusch näher kommt, merken sie, dass es ein Miauen ist. Der Kater kommt! Schnell heisst es nun zurück ins Mauseloch und ganz leise sein. Der/die SpielleiterIn kann nun in die Rolle des Katers schlüpfen und miauend durch den Raum gehen. Der Kater sucht nach den Mäusen, doch er findet sie nicht, weil sie in ihren Mäuselöchern so leise sind. Hungrig geht er wieder davon. Die Mäuse sind wieder sicher und kommen aus ihren Mäuselöchern heraus. Weil sie der Gefahr entkommen sind, feiern sie ein Mäusefest und tanzen gemeinsam bis spät in die Nacht.

*Vor dem Theaterbesuch können die Kinder auf die Inhalte des Figurenspiels eingestimmt werden und erkennen während des Figurenspiels vielleicht Situationen wieder, die sie zuvor in einem Spiel selbst erlebt haben.

Nach dem Theaterbesuch können die Kinder das Gesehene im Spiel aufarbeiten und noch einmal selbst erleben.

Weitere Ideen

Die folgenden Materialien bieten Impulse zur eigenständigen Auseinandersetzung mit den Inhalten. So können die Kinder ihren ganz persönlichen Zugang zu einer Thematik entwickeln.

Materialien zum kreativen Gestalten

Die Hälften von Walnusschalen werden mit Wollresten als Schwanz und zwei Filzstiftpunkten als Augen zu kleinen Mäusen.

Bunte Wollreste werden in viele kurze Stücke geschnitten und um ein Schaschlick- Stäbchen herum gewickelt. So entstehen verschiedene bunte Hexenbesen, die als Mobile im Raum aufgehängt werden können.

Materialien für Rollenspiele

Besen und Kopftücher regen zum Hexenspiel an.

Eierkartons verwandeln sich in Mäusenasen, wenn man sie zerschneidet, bemalt und mit einem Gummiband um den Kopf trägt

Im Alltag

Der Kindergartenalltag/der Schulalltag bietet immer wieder Möglichkeiten, die Kinder in Handlungen wie Aufräumen, Kochen, Putzen usw. mit einzubeziehen. Dabei kann Bezug auf Inhalte des Figurenspiels genommen werden.

Lebkuchen backen

Frau Honig aus dem Figurenspiel ist eine Lebkuchenbäckerin. Heute backen wir im Kindergarten/in der Schule für unsere Jause Lebkuchen. Natürlich muss auch eine Lebkuchenhexe dabei sein! Allerdings ist es hier keine verzauberte Lebkuchenhexe und wir können sie später auch bedenkenlos verspeisen.

Aufkehren

Aufkehren kann auch Spaß machen! Heute wird im Kindergarten/in der Schule sauber gemacht! Dabei können auch alle Kinder mithelfen und mit dem Besenlied der kleinen Maus Fanny auf den Lippen wird es sicher ein Spaß:

*Besen, Besen, Besen,
du bist mein guter Freund!
Bist heute brav gewesen,
hast 's gut mit mir gemeint.*

Die Brösel sind vom Tisch gefegt
und auch der Schmutz vom Herd.
Den Staub, die Spinnweben und den Russ
und alles was man kehren muss,
hast du hinaus gekehrt!

Für Kinder

C.R.Sams
Das Geheimnis im Winterwald
Bilderbuch, o. Seitenang
Herder/Kerle 2003
€12,30; ISBN: 978-3-451-70588-5

M.Lange
Bald wird es kalt!
Sachbuch ab 4; Sauerländer 2007
25 Seiten
€ 11,30; ISBN: 978-3-7941-9133-8

NaturScout
Tiere im Winter
Sachbuch ab 7; Moses 2006;
€ 8,20, - 96 Seiten
ISBN: 978-3-89777-339-4

U. Scheffler
Neue Geschichten von der Maus für die Katz
Geschichten ab 5; Herder/Kerle 2003; ,
€14,90; 93 Seiten
ISBN: 978-3-451-70632-5

T. Bogacki
Katz und Maus;
Bilderbuch ab 4;
Freies Geistesleben 1997;
€ 13,90; ISBN: 978-3-7725-17334

E. Brownjohn
Zittern, Bibbern, schüchtern sein – Angst kennt jeder, groß und klein
Sachbuch ab 5, Gabriel 2006;
€ 12,30; ISBN: 978-3-522-30108-4

G. v. Genechten
Nur Mut, kleines Känguru!
Bilderbuch ab 4; 32 S., Betz 2006;
€10,95; ISBN: 978-3-219-11252-8

Für PädagogInnen

B. Markway
Kinderängste und Schüchternheit überwinden
Beltz 2007, 240 Seiten
€ 15,40; ISBN: 978-3-407-22892-5



Zum Finden erfunden

1030 Wien Landstraßer Hauptstraße 2a/2b
Mo - Sa: 09:00 - 21:00
So: 11:00 - 21:00
www.thalia.at, www.facebook.com/thalia.at.wienw3